



Presse-Information



Bernd Pöppelmann

Mein Moor

Streifzüge durch das Emsdettener Venn

128 Seiten, 94 Abb., geb., 18,5 x 23,5 cm

ISBN: 978-3-949076-39-8

€ 19,90

Mein Moor Streifzüge durch das Emsdettener Venn

Mit diesem Werk gelingt Bernd Pöppelmann eine geschliffene Verschmelzung von persönlicher Erinnerung, künstlerischem Blick und leidenschaftlichem Naturverständnis. Es ist ein Buch, das gleichermaßen Herz und Verstand anspricht. Dies ist keine nüchterne Naturdokumentation, sondern eine Liebeserklärung an das Hochmoor. Pöppelmann entführt uns auf einen ganz persönlichen Streifzug durch das Emsdettener Venn. Auf eine Reise durch Moor, Feuchtwiesen und Bruchwald - zu Tieren, Menschen und Geschichten, die diesen Ort so besonders machen - ergänzt durch Beiträge von Gastautorinnen und -autoren. Ein Mädchen der jungen Generation steht auf der Titelseite im Moor wie ein Versprechen - für alle, die nach uns kommen, damit sie lernen, dieses stille Wunder zu lieben und zu bewahren. Und Katja Poushirazi, Leiterin des Overbeck-Museums, bereichert das Buch mit einem großartigen Essay über das Moor und Bernd Pöppelmanns atemberaubend feine, naturalistische Malerei und die darin aufscheinenden, beinahe unbeschreiblichen Naturmomente im Venn, "seinem Moor", die sich anfühlen, als bekäme man eine ganze Welt geschenkt. (Hans Lüttmann, Westfälische Nachrichten)



Bernd Pöppelmann studiert seine Motive in freier Wildbahn: in der näheren Umgebung oder in weiter entfernten Gegenden bis hin zu entlegenen Wüsten und Savannen. Ausgangspunkt ist sein eigenes Erleben, das er durch sein Wissen und seine Vorstellungskraft erweitert. Natur scheint in seinen Bildern lebendig zu werden. An seinen Gemälden kann man „sein Verständnis und seinen Respekt für die Tiere sowie die Faszination für die wunderbare Komplexität und Diversität der natürlichen Welt“ erkennen, wie es die weltberühmte Schimpansenforscherin Jane Goodall 2009 formuliert hat. Die Gemälde Bernd Pöppelmanns befinden sich in privaten Sammlungen, Galerien, Museen und Königshäusern verschiedener Länder. Im Rahmen nationaler und internationaler Ausstellungen wurde er mehrfach ausgezeichnet. Den Umweltpreis der Stadt Emsdetten erhielt er 1992 für sein Malprojekt: „Malen mit Kindern im Emsdettener Venn“ und den Sonderpreis Kommunikation des Deutschen Jagdverbandes (DJV) 2019.